



An alle Mitglieder !

Weiden, 06.06.2014

Liebe Siedlerfrauen, liebe Siedler,

unser **Sommerbaumschnitt-Kurs** unter der bewährten Leitung von unserem Mitglied Argrar-Ing. Hermann Zierer findet

am Samstag, 12. Juli 2014, 09:00 Uhr

bei der Familie Lukas, Bisamweg 33, statt.
Anschließend treffen wir uns im Gerätehaus (Ecke Biber-/Böhmerwaldstr.).

Weitere Hinweise:

Sonntag, 27. Juli 2014 Fahrt zur Landesgartenschau nach Deggendorf, Näheres darüber von unserem Reiseleiter Erich Bäumler auf Seite 7!

Unser Dachverband, der Verband Wohneigentum e.V. ist seit 26. Mai im eigenen Heim **in der Max-Plank-Straße 9** (Nähe Großbäckerei Schaller und direkt neben der Fa. Mineralöle Bergler) zu erreichen – Tel. 48288-0., Bürozeiten: Mo. und Di., 08:00 - 16:30 Uhr, Mi. 08:00 – 17:00 Uhr, Do. und Fr. 08:00 – 12:00 Uhr, nachmittags kein Parteiverkehr!
Internet: www.verband-wohneigentum.de/bayern und www.verband-wohneigentum.de/bv-oberpfalz
email: oberpfalz@verband-wohneigentum.de

Mit freundlichen Grüßen

Edi Nickl

Edi Nickl
1. Vorsitzender

Ausleihanforderungen für den Geräteverleih nur noch
Montag bis Freitag von 07:15 bis 08:30 Uhr sowie zusätzlich
Dienstag und Donnerstag von 19:00 bis 20:00 Uhr
unter Tel. 3 55 20 (Schimmer Johann)

Bitte Vormerken:

- Dienstag, 01.07. 18:00 Uhr **Stammtisch im Gerätehaus**
- Dienstag, 08.07. 18:00 Uhr **Frauentreff im Gerätehaus**
- Samstag, 12.07. 09:00 Uhr **Baumschnittkurs im Bisamweg 33**
- Samstag, 27.07. 08:00 Uhr **Fahrt zur Landesgartenschau Deggendorf**
- Dienstag, 05.08. 18:00 Uhr **Stammtisch im Gerätehaus**
- Dienstag, 12.08. 18:00 Uhr **Frauentreff im Gerätehaus**



← **Termine**

Siedler-INFO

06/2014

Inhalt

Seiten 3, 5 u 7
Rückblick

Seite 7 rechts
Ausblick
Fahrt zur
Gartenschau

Rückblick

Siedler Radlausflug zur OWV-Hütte Weiherhammer

17. Mai 2014, Wetterprognose: ganztags leichter Regen, maximale Temperatur: 12°C!

Na denn! Das Schöne an solchen Prognosen ist, dass es eigentlich nur besser werden kann. So war's denn auch, 17°C, kein Regen (zumindest auf der Hinfahrt), ideales Radl Wetter. Der Grund: vielleicht der gute Draht der Siedler nach oben und Dieter Schniebels Fürbitte. Die sportlichsten Zwölf unserer Siedlergemeinschaft „Am Krumpes“ (darunter fünf Siedlerinnen!) gingen an den Start und konnten die schöne, ca. 13 km lange, Strecke harmonisch genießen; erst zum Ziel hin zeigte sich doch Ehrgeiz: unser Siedlerkamerad Helmut Hornig gewann den Spurt – der eigentlich nicht geplant war. Die, die ihre Fahrräder geschont hatten, erwarteten die Sportlerinnen und Sportler bereits an der OWV-Hütte mit einem kräftigenden Ouzo (der griechische Anisée aus dem bekannten Fass Nr. 12), den unser Vorsitzender Edi Nickl aus seinen Beständen gespendet hatte.

Edi Nickl und Dieter Schniebel waren erfreut über die zahlreiche Teilnahme. Ein netter, unterhaltsamer Nachmittag in der Hütte schloss sich an; für Getränke, Kuchen und stärkende Speisen war bestens gesorgt. 29 Mitglieder und Angehörige waren rundum zufrieden. Für die Sportlichen wurde die Heimfahrt nicht ganz so trocken wie die Hinfahrt... aber umziehen konnte man sich dann ja zuhause... was soll's. Hauptsache: Schön war's!



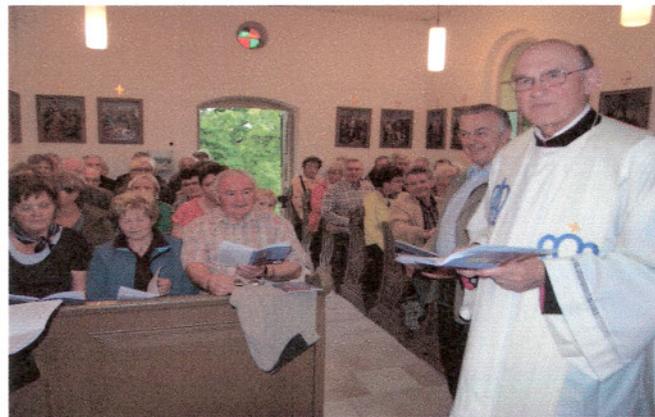
Maiandacht am 23.05.2014

Die Kapelle in Tröglericht war bei der diesjährigen Maiandacht unserer Gemeinschaft mit 53 Personen vollbesetzt. Hochw. H. Stadtpfarrer Andreas Uschold begrüßte die Siedler. Er freute sich über diese von den Krumpesiedlern alljährlich praktizierte Tradition.

Anschließend trafen sich die Teilnehmer bei unserem Mitglied Stadtrat Alois Lukas in der eigens für uns zur Wirtsstube umgestalteten Gerätegarage. Wie alljährlich hatte Präsident Edi natürlich wieder eine „Überraschung“ parat, so dass sich die Teilnehmer mit selbstgemachten Obatz'n, hervorragendem Geräuchtem (vom Lukashof zubereitet) und verschiedenen Grünländer Käse stärken konnten um nach einem gemütlichen Plausch in fröhlicher Runde wieder Kraft für den Heimweg zu haben. Wegen des ungewöhnlich fetten Schwarzbrottes wurde der auch im Lukashof selbstgebrannte „Verdauungsgeist“ gerufen und nachhaltig verkonsumiert.

Besondere Freude löste natürlich die Mitteilung aus, dass die Brotzeit anlässlich des 55-jährigen Bestehens der Siedler-Gemeinschaft Am Krumpes der Vereinskasse entnommen wurde.

Text und 2 Bilder: Hermann Legat



Krumpes-Siedler in Tirol (01.-05.06.2014)

Jubiläumsfahrt – Regie: unser Reiseleiter Erich Bäumler

Misserfolg hat meistens einen Verantwortlichen, Erfolg jedoch mehrere Mütter und Väter. Die 10. Mehrtagesfahrt der Siedlergemeinschaft „Am Krumpes“, eine Fünf-Tages-Fahrt, war ein toller Erfolg des verantwortlichen Teams: Erich Bäumler mit Gattin Helene, Fahrer Günther (seine achte Fahrt mit uns), dessen Tochter Manuela, die mit Ihrer „Reisekiste“ wertvolle Planungshilfen gab und auch unser Präsident Edi Nickl mit Gattin Maria. Ziel und Ausgangsort der einzelnen Tagesfahrten war der Ort Wildschönau im Bezirk Kufstein. Rund 400m über dem Inntal liegt das ruhige Hochtal. Die Gemeinde umfasst neben Weilern die vier Kirchdörfer Niederau, Auffach, Thierbach und Oberau. Dort bezogen wir unsere Zimmer im Hotel Bergkristall, einem gemütlichen, familiär geführten 4-Sterne Hotel, dessen charmante Chefin, Frau Michaela Thaler, uns persönlich betreute. Die Rahmenbedingungen waren ideal: das Wetter passte, nicht zu heiß und nicht zu nass, ein zuverlässiger Busfahrer (der auch im kommenden Rentnerdasein für uns fahren wird), ein nagelneuer Komfort-Bus mit großer Beinfreiheit, ein Spitzenhotel mit vorzüglicher Halbpension. Hans Stock verwöhnte mit seinem berühmten Leberkäs, daneben gab es Schinkenhörnchen, jede Menge gespendete Kuchen und wie immer: fettlösende Verdauungshilfen. Hans Stock trieb auch zur Körperertüchtigung – morgens, im gepflegten Hotelbad, rief er zur Wassergymnastik, die er schwungvoll und mit Erfolg leitete (mit bis zu 10 Teilnehmerinnen und drei männlichen Mitturnern).



Zu den Höhepunkten dieser Siedler-Reise:

Bereits auf der Hinfahrt gab es erste, schöne Eindrücke von der herrlichen Bergwelt: bei einer Schifffahrt auf dem Achensee und dem Besuch der Gramai-Alm.

Am nächsten Tag zeigte uns die Hotelchefin die Pfarrkirche zur Hl. Margaretha in Oberau, eine überraschend große Barockkirche, spontan sangen wir Siedler ein Marienlied. Danach ging es mit der Markbachjochbahn bis auf 1500m Höhe, genau an dieser Stelle wurde im Jahr 1947 der erste Sessellift Tirols errichtet. Wir besuchten das „Erstes Tiroler Holzmuseum“, staunten in 57 Räumen über das, was man aus Holz machen kann und fuhren mit einem Bummelzug zur „Schaukäserei“, in der uns die Käseherstellung erläutert wurde.

Am Tag darauf lernten wir die Krimmler Wasserfälle kennen, wunderten uns über die zahlreichen muslimischen Touristen und bekamen einen Eindruck von Kitzbühel. Am 4. Tag besuchten wir das Zillertal, fuhren mit einem Nostalgie-Dampfzug bis nach Mayrhofen (und waren am Ziel froh, der Hitze in den Waggons und den harten Holzsitzen Lebewohl sagen zu können, ja, früher war nicht nur das Leben härter!).



Anschließend besuchten wir das Hintertuxer Gletschergebiet, die Kerzenwelt in Ramsau im Zillertal und Mayrhofen. Beim Abschiedsabend bedankte sich Edi Nickl bei allen, die zum Erfolg beigetragen hatten, besonders bei Erich Bäumler und Gattin Helene.



Auf der Rückfahrt erlebten wir das Freilichtmuseum Markus Wasmeier, mit interessanten Einblicken in das Leben um 1730, am Rand des Ortsteils Neuhaus der oberbayerischen Gemeinde Schliersee.

PS:Neben vielen schönen Eindrücken eine neue Erkenntnis: die Österreicher nehmen kirchliche Feiertage sehr ernst. Christi Himmelfahrt ist dort kein „Vatertag“. Der österreichische Vatertag ist ein Festtag zu Ehren der Väter (!). Er ist kein gesetzlicher Feiertag und fällt immer auf den zweiten Sonntag im Juni.

Text und Bilder: Claus Schramm

Ausblick

Fahrt zur Donaugartenschau

Liebe Siedlerfrauen, liebe Siedler,

wie im Jahresüberblick angekündigt findet unsere Tagesfahrt am 27. Juli 2014 statt. Wir haben uns als Ziel diesmal die Landesgartenschau in Deggendorf ausgesucht. Die Donau steht im Zentrum der Gartenschau, das Herzstück bilden die einzigartigen Deichgärten. Mit der spektakulären Blütenwelle und Blick auf die Donau ist die neue Deichlandschaft einer der Höhepunkte. Ein besonderes Erlebnis ist der Gang über die neue 465m lange Donaubrücke zu den Fischergärten. Alles steht unter dem Motto

„Touch ein und blüh auf“.

Bevor wir aber in ein wahres Farbfeuerwerk an Sommerblumen eintauchen genießen wir mit der „MS Siebnerin“, ein historisches nachgebautes Salzschiß, eine Schifffahrt auf der Donau.

Bei einer gemütlichen Brotzeit lassen wir die Fahrt ausklingen.

Zu dieser Tagesfahrt laden wir die „Krumpes-Siedler“, recht herzlich ein.

Anmeldung bei Erich Bäumler, Tel.: 0961 / 25180

Termin: Sonntag, 27. Juli 2014

Abfahrt: 08:00 Uhr beim Gerätehaus (Biberstr.)

Rückkehr: ca. 20:00 Uhr

Der Fahrpreis mit Eintritt und Schifffahrt beträgt:

pro Person: Mitglied und 1 Begleitperson je 30,00 €

Kinder von 5 – 13 Jahren 18,00 €

Den entsprechenden Fahrpreis überweisen Sie bitte bis spätestens 12. Juli 2014 auf das Konto der Siedlergemeinschaft Am Krumpes bei der Sparkasse Oberpfalz Nord Konto Nr. 107 730 BLZ 753 500 00
Kennwort: Deggendorf

Für diese Fahrt stehen 50 Plätze zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Erich Bäumler

Reiseleiter